

Sicherheitsvenenverweilkanüle mit integrierter
Membran zur Reduzierung von Blutaustritt

Introcane Safety[®] 3

Vielfältig einsetzbar:

- in der Infusionstherapie
- in der Radiologie aufgrund der hohen
Druckbeständigkeit
- für subkutane Infusionen
- für arterielle Punktionen



Introcan Safety® 3

Geschlossene Sicherheitsvenenverweilkanüle

Der IV-Zugang ist ein wichtiges Element in der heutigen Infusionstherapie. Dennoch wird er mit potenziellen Risiken, sowohl für den Anwender als auch für den Patienten, assoziiert.

Daher hat B. Braun die 3. Generation der Venenverweilkanülen entwickelt – Introcan Safety® 3 mit der Absicht

die IV Punktion...

- für den Anwender sicherer zu gestalten.
- für den Patienten sicherer und angenehmer zu machen.
- effizienter durchführen zu können, ohne die notwendige klinische Flexibilität zu beeinträchtigen.

Flexibilität vom Anfang bis zum Ende

Introcan Safety® 3 bietet Ihnen die Flexibilität auf die individuellen Bedürfnisse Ihrer Patienten einzugehen ohne dabei Ihre klinischen Abläufe zu verändern:

- **Verlässliche Diagnostik:** Die Kanülen sind für die Verwendung von Motorspritzen bis zu einem maximalen Druck von 300 psi (21 bar) geeignet.
- **Kontinuierliche, arterielle Druckmessung:** Das PUR-Material (Polyurethan) des Katheters minimiert die wellenförmige Dämpfung und liefert verlässliche Ergebnisse.¹
- **Sichere Medikamentenverabreichung:** Gemeinsam mit einem der B. Braun nadelfreien Ventile oder Verlängerungssets bildet Introcan Safety® 3 ein geschlossenes System, das effektiv das Risiko von Kontaminationen reduziert.



Gestaltet die Venenpunktion...

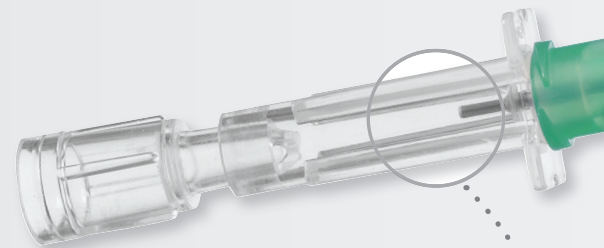
...zuverlässiger für die Anwender

Stichverletzungen gehören nach wie vor zu den Risiken, mit denen sich Mitarbeiter im Gesundheitswesen täglich auseinandersetzen. Eine Studie hat ergeben, dass passive Sicherheitsprodukte am effektivsten in der Prävention von Stichverletzungen sind.^{2,3}

Mit der B. Braun Introcan Safety® 3, sind Sie optimal geschützt.

Passiver Sicherheitsclip

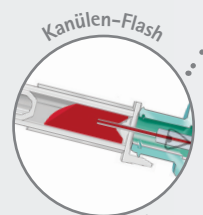
- aktiviert sich im Zuge der Anwendung eigenständig
- kann nicht umgangen werden



... erfolgreicher

Mehrmalige Punktionsversuche führen zu einer Verzögerung der Therapie und zu einem Anstieg bei den Materialkosten und dem zeitlichen Aufwand.

Die Double Flashback Technologie der Introcan Safety® 3 unterstützt Sie bei der erfolgreichen Punktion und bestätigt, im 1. Schritt, dass Sie die Vene getroffen haben und im 2. Schritt, dass das Kapillar korrekt platziert wurde.



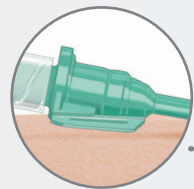
... sicher für Patienten

Eine schlecht fixierte Venenverweilkanüle birgt ein Risiko für Komplikationen und hat Auswirkung auf die Patientenpflege.⁴

Die großflächigen Fixierflügel der Introcan Safety® 3 sind so gebaut, dass sie Bewegungen des Katheters auf ein Minimum reduzieren und dadurch Irritationen vermeiden.

Fixierflügel

- Verbessern die Katheterstabilität
- Reduzieren das Risiko, dass der Katheter knickt
- Der etwas erhöhte Ansatz minimiert das Risiko von Kontaktkontaminationen



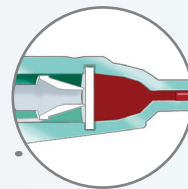
... angenehmer

Blut, das aus dem Katheter tritt und Bett, Boden oder Kleidung verunreinigt, führt zu zusätzlichen Kosten für Reinigung und erhöht den Aufwand für die Pflege.⁵

Das integrierte Septum mit Mehrfachfunktion wurde entwickelt, um den Blutrückfluss während des Entfernens der Kanüle aus dem Katheter und während jeder Konnektion/Dekonnektion zu vermeiden.

Septum mit Mehrfachfunktion

- die Venenkompression ist nicht mehr notwendig
- Blutaustritt wird mehrfach verhindert
- reduziert Reinigungs- und Materialkosten
- Kontaminationslose Punktion



... komfortabler für Patienten

Die Anzahl an Patienten mit einer schwierigen Venensituation steigt. Schwierige Punktionen führen zu Angst und Schmerzen bei den Patienten.

Der einzigartige Schliff vereinfacht die Punktion, auch bei schwierig zu punktierenden Venen. Die scharfe Spitze durchdringt die Haut sehr gut und ist für die Patienten kaum spürbar.

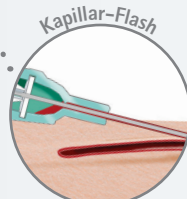
Universalschliff

- Flexibler Einstichwinkel
- Reduziert Schmerzen bei der Punktion
- leichtgängige Katheterplatzierung



Double Flashback Technologie

- Minimiert die Anzahl an Punktionsversuchen
- Kanülenrückfluss bestätigt, dass man die Vene getroffen hat
- Blutrückfluss im Katheter bestätigt, dass man in der Vene ist



Ihr Nutzen

- Schutz vor Stichverletzungen
- Reduziert die Kontaminationsgefahr mit Blut
- Erhöht den Punktionserfolg
- Verbessert den Patientenkomfort
- Risikoprävention für Mitarbeiter

Introcan Safety® 3

Geschlossene Sicherheitsvenenverweilkanüle

| Artikel-Nr. | Größe | Länge (mm) | Durchmesser (mm) | Flow (ml/min) | Flow (ml/h) |
|-------------|-------|------------|------------------|---------------|-------------|
| 4251127-01 | 24 G | 19 | 0,7 | 22 | 1320 |
| 4251128-01 | 22 G | 25 | 0,9 | 35 | 2100 |
| 4251129-01 | 20 G | 25 | 1,1 | 65 | 3900 |
| 4251130-01 | 20 G | 32 | 1,1 | 60 | 3600 |
| 4251131-01 | 18 G | 32 | 1,3 | 105 | 6300 |
| 4251132-01 | 18 G | 45 | 1,3 | 100 | 6000 |
| 4251136-01 | 16 G | 32 | 1,7 | 195 | 11700 |
| 4251133-01 | 16 G | 50 | 1,7 | 185 | 11100 |
| 4251135-01 | 14 G | 32 | 2,2 | 325 | 19500 |
| 4251134-01 | 14 G | 50 | 2,2 | 310 | 18600 |

Verkaufseinheit: 200 Stück (4 x 50 Stück), Introcan Safety® 3 ist PVC-, DEHP- und latexfrei.



Detaillierte Informationen zum Thema
Sichere Infusionstherapie finden Sie hier:

www.sichereinfusionstherapie.at

1. B. Braun Engineering Data on File
2. Tosini W, Ciotti C, Goyer F, Lolom I, L'Heriteau F, Abiteboul D, et al. Needlestick Injury Rates According to Different Types of Safety-Engineered Devices: Results of a French Multicenter Study. *Infect Control Hosp Epidemiol.* 2010 Apr;31(4):402-7
3. Iinuma Y, Takeshita M, Hashimoto Y, Fujihara N, Saito T, Takakura S, et al. Passive safety devices are more effective at reducing needlestick injuries. *J Hosp Infect.* 2005 Dec;61(4):360-1
4. Bausone-Gazda D, Lefaiver C, Walters S. A Randomized Controlled Trial to Compare the Complications of 2 Peripheral Intravenous Catheter-Stabilization Systems. *J Infus Nurs.* 2010 Nov/Dec;33(6):371-84
5. Richardson D, Kaufman L. Reducing blood exposure risks and costs associated with SPIVC insertion. *Nurs Manage.* 2011 Dec;42(12):31-4